



Eine Präsentation von Tobias Mendler

# Via Lucis (Weg des Lichts)



Eine Präsentation von Tobias Mendler

Erlebnisse die zum Glauben führen

*Ein Pastoral-konzept der  
Salesianer Don Boscos  
für die Zeit zwischen  
Ostern und Pfingsten  
in 14 Stationen*

Die Stationen:

- |                            |                |
|----------------------------|----------------|
| 1. Die Morgenröte          | 8. Der Zweifel |
| 2. Der zersprungene Felsen | 9. Das Netz    |
| 3. Der Name                | 10. Der Felsen |
| 4. Der Weg                 | 11. Der Berg   |
| 5. Das Brot                | 12. Der Himmel |
| 6. Augen und Hände         | 13. Die Mutter |
| 7. Der Hauch               | 14. Das Feuer  |

## Die Morgenröte

- Die Sonne geht auf
- Eine neue Zeit beginnt
- Licht vertreibt das Dunkel
- In der Morgenröte des Ostersonntages pilgern die Frauen zum Grab (Mt 28,1 Mk 16,2 Lk 24,1 Joh 20,1)



61.1

## Die Morgenröte

### FRAGEN:

Wann habe ich meinen letzten Sonnenaufgang erlebt?

In welcher Situation ging mir ein Licht auf?

Wann war ich das letzte Mal richtig glücklich?



61.1



## Der zersprungene Felsen

- Neues Leben sprengt den toten Felsen
- Die Erde ist aufgesprungen
- Jesus durchbricht durch seine Auferstehung die Macht des Todes
- Das Grab ist leer
- „Was sucht Ihr den Lebenden bei den Toten?“ (Lk 24,5)



614

## Der zersprungene Felsen

### FRAGEN:

**Bin ich zufrieden mit meinem Leben?**

**Was muss geschehen, damit ich glücklich bin?**

**Gibt es etwas, das mich bedrückt?**



614

## Der Name

- Persönlich angesprochen sein
- Identität erfahren
- Sich selbst (er-)kennen lernen
- Harte Schale – weicher Kern
- Jesus sagte zu ihr: „Maria!“ (Joh 20,16), da erkannte sie ihn



## Der Name

### FRAGEN:

10 Dinge, die ich an mir mag?

Was macht mich einzigartig?

Wer bin ich wirklich und was ist nur eine Rolle?





## Der Weg

- Gemeinsam mit Freunden unterwegs sein
- Dem Weg folgen oder von ihm abweichen
- Im Gehen die Fragen des Lebens klären
- „Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss?“ (Lk 24,32)

71.1



## Der Weg

### FRAGEN:

Mit wem bin ich gerne unterwegs, wer ist mein Freund?

Bin ich auf dem rechten Weg?

Habe ich feste Ziele oder irre ich umher?

71.1



## Das Brot

- Brot ist Lebensgrundlage (Brot für die Welt!)
- Beim miteinander essen Gemeinschaft erfahren
- Sättigung von Leib und Seele
- „Ich bin das Brot des Lebens“ (Joh 6,48)
- Als Jesus das Brot brach, „gingen ihnen die Augen auf“ (Lk 24,31)



614

## Das Brot

### FRAGEN:

Welche Bedeutung hat Tischkultur für mich?

Mit wem würde ich mein letztes Stück Brot teilen?

Warum feiere ich die Heilige Kommunion?



614



## Augen und Hände

- Mit allen Sinnen den Sinn ‚begreifen‘
- Die Welt erkennen und verstehen
- Jesus sagt: „Weil Du mich gesehen hast, glaubst Du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben“ (Joh 20,29)



614

## Augen und Hände

### FRAGEN:

Was kann ich alles sehen,  
aber nicht erklären?

Wie gehe ich damit um,  
wenn ich eine Wunde  
habe?

Woran glaube ich?



614



## Der Hauch

- Der Atem / Odem des Lebens
- Antrieb zu neuem Schaffen
- Jesus zu den Jüngern:  
„Empfangt den Heiligen Geist“ (Joh 20,22)
- Gott gibt dem Menschen Lebensatem (Gen 2,7)



614

## Der Hauch

### FRAGEN:

Wann ist mir die Luft weg geblieben?

Welches Ereignis hat mich bisher am nachhaltigsten verändert?

Bin ich ein gutes Vorbild für andere Menschen?



614

## Der Zweifel

- In den Zwiespalt fallen und festsitzen
- Enge, Beklemmung, Druck ausgesetzt sein
- Gefangen sein
- Thomas: „Wenn ich meinen Finger nicht in die Male der Nägel und meine Hand nicht in seine (Jesus) Seite lege, glaube ich nicht.“ (Joh 20,25)



614

## Der Zweifel

### FRAGEN:

**Was sind meine größten Zweifel?**

**Bin ich Vorurteilslos fremden Menschen und Situationen gegenüber?**

**Wie treffe ich Entscheidungen?**



614



## Das Netz

- Halt, Sicherheit, Unterstützung
- Sicher sein im Beziehungsnetz
- Jesus erscheint den Jüngern am See und sie fangen 153 große Fische (Joh 21,1-14)
- Jesus macht Petrus vom Fischer zum Menschenfischer (Mt 4,19)



614

## Das Netz

### FRAGEN:

**Habe ich ein Netz, das mich trägt / auffängt?**

**Was gibt mir Halt im Leben?**

**Wann hatte ich einen ‚Schutzengel‘?**



614



## Der Felsen

- Massiv, verlässlich, unerschütterlich
- Das Leben auf festem Fundament bauen
- „Du bist Petrus (der Felsen) und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen“ (Mt 16,18)



71.1

## Der Felsen

### FRAGEN:

**Auf welche Werte baue ich in meinem Leben?**

**Welche Bedeutung hat Tradition für mich?**

**Habe ich einen ‚Felsen in der Brandung‘, an dem ich mich festhalten kann?**



71.1

## Der Berg

- Weite, Überblick
- Nach einem beschwerlichen Aufstieg folgt ein befreiender Ausblick
- Zusammenhänge überblicken und erkennen
- Der letzte Auftrag des Auferstandenen an seine Jünger findet auf einem Berg statt (Mt 28,16-20)



71.1

## Der Berg

### FRAGEN:

Wo hatte ich schöne Bergerlebnisse?

Woran denke ich, wenn ich in den Bergen unterwegs bin?

Wie schaut mein Leben von oben betrachtet aus?



71.1



## Der Himmel

- Unendlichkeit
- Die Schöpfung erkennen
- Gedanken oder Erkenntnisse darüber entfalten, was uns Menschen alle miteinander verbindet
- „Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“  
(Mt 28,20)



614

## Der Himmel

### FRAGEN:

Worüber mache ich mir Gedanken, wenn ich die Erde von ‚oben‘ sehe?

Wie ist mein bisheriges Leben verlaufen?

Was geschieht mit mir nach meinem Tod?



614



## Die Mutter

- Quelle allen Lebens
- Liebe, Rat, Geborgenheit, Zuhause
- ‚Mutter‘ Kirche verbindet den Himmel mit der Erde
- Schutzmantelmadonna
- „Siehe, dein Sohn“ – „Siehe, deine Mutter“ (Joh 19,26-27)



614

## Die Mutter

### FRAGEN:

Mein schönstes Kindheitserlebnis in der Familie?

Wie verstehe ich das Thema ‚unbefleckte Empfängnis‘?

Wer hat die Welt erschaffen?



614

## Das Feuer

- Gewaltig, Ansteckend
- Begeisterung, Ermutigung, Engagement
- Die Flamme brennt seit 2000 Jahren noch immer!
- „Alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden“ (Apg 2,4)



## Das Feuer

### FRAGEN:

Wann war ich zuletzt  
,Feuer und Flamme' für  
etwas?

Eine Person, dessen Geist  
noch über seinen Tod  
hinaus eine positive  
Wirkung auf mich hat?

Was ist der Heilige Geist?



Diese Ton-Kunstwerke wurden  
in Handarbeit geschaffen  
von Margit Ráduly  
im Auftrag von  
P. Ewald Häusler,  
Salesianer Don Boscos

Sie sind zu besichtigen im:  
Jugendwohnheim Salesianum  
St.-Wolfgangs-Platz 11  
81669 München  
Deutschland  
[www.salesianum.de](http://www.salesianum.de)  
Telefon: 0049 (089) 48008-0